

„Tag für Ghana“: Erlös der Veranstaltung ist für die Projekte des Hilfsvereins „Paul“ in Ghana bestimmt

FN 1.10.14

Direkte Hilfe von Mensch zu Mensch

KREUZWERTHEIM. Seinen Tag für Ghana mit Kartoffeln aus Mecklenburg veranstaltet der gemeinnützige Verein „Paul“ (Partnerschaft unterstützt Lebenslinien“ am Sonntag, 12. Oktober in der Kreuzwertheimer Dreschhalle. Die Verantwortlichen betonen, dass der Gesamterlös für die vier Projekte bestimmt ist, die von „Paul“ unterstützt werden.

Straßenkinder und Frauen

Seit 1996 bestehen direkte Kontakte zum Straßenkinderprojekt CAS (Christliche Aktion für Straßenkinder) in Accra, der Hauptstadt von Ghana. Bro Jos van Dinther ist dort engagierter Leiter. Etwa 30 000 Straßenkinder haben die Möglichkeit, sich für Schule und Ausbildung zu treffen. Zudem erhalten sie gesundheitliche Informationen, Aufklärung und eine medizinische Grundversorgung.

Wie es in der Presseankündigung weiter heißt, unterstützt der Verein ebenfalls in Accra das erste Frauenhaus in Ghana, die Ark Foundation. Deren Arbeit besteht zu einem Großteil darin, die Rechte der Frauen auch gegenüber der Regierung, bei der Gesetzgebung oder in der Öffentlichkeit zu stärken. Leiterin ist Angela Dwamena.

Im sehr trockenen, sehr armen Nordghana setzt sich „Paul“ in Bolgatanga für das von Betty Ayagiba geleitete Projekt Womghana ein. Dort sind zirka 7000 junge Witwen registriert.

Witwen, oft sehr junge Frauen mit ihren Kindern, haben traditionell keine Rechte. Ein Bruder des verstorbenen Mannes erbt den kargen Hausstand samt Witwe und ihre Kinder. Bei Womghana können die Frauen einen Beruf erlernen und Schulbildung erhalten.

Fistrad in Sandema – unter der Leitung von Richard Alandu – ist ein kleines Schulungszentrum im Norden für verschiedene einfache Berufe. Wichtig ist den Verantwortlichen besonders die soziale und gesundheitliche Aufklärung gegen die Beschneidung und gegen die Anklage der Hexerei. Seit zwei Jahren funktioniert die kleine Radiostation, die die Aufklärungsarbeit vor Ort sehr positiv unterstützt. Sie wurde „Almuth Schauber Studio“ genannt.

Programm

Beim „Tag für Ghana“ ist in der Dreschhalle Kreuzwertheim ist folgendes Programm vorgesehen: 10.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit afrikanischer Messe mit dem Chor „Melomania“ (Helmstadt), Thema: Kinderleben in Ghana; 11.15 Uhr gemeinsames Singen mit dem Chor „Melomania“; großer

Basar und Flohmarkt; Verkauf der Kartoffeln aus Mecklenburg; 12 Uhr Mittagessen, gekocht aus heimischen Produkten; ab 14 Uhr Kaffeenachmittag. Dazischen erwartet die Besucher bis 17 Uhr ein Bericht über die Projekte, Beiträge des Kindergartens Turnplatzstraße, der örtlichen Schule und des Männergesangvereins sowie die Vorführung des Films „Madame Kathrin. Vom mühsamen Kampf gegen den Hunger“. Außerdem hält Dr. Almuth Schauber einen Vortrag zum Thema „Warum unterstützen wir Projekte in Ghana?“.

Über Kuchenspenden würden sich die Verantwortlichen freuen.



Für Geldspenden gibt es nach Angaben der Verantwortlichen diese Konten: Sparkasse Mainfranken Würzburg: IBAN: DE28 7905 0000 0043 1013 93, BIC: BYLADEM1SWU.